

SUNDAY GAZETTE #505

RETRO CLASSICS®

Ausgabe 505, 4. Oktober 2020



MERCEDES BENZ W124 T-MODELL

NEWS



OPEL MANTA TREFFEN



INHALT | AUSGABE 504



Mercedes-Benz W124 T-Modell | 4

Vor 35 Jahren schreibt Mercedes-Benz eine Erfolgsgeschichte fort: Das T-Modell der Baureihe 124 hat auf der Internationalen Automobil-Ausstellung (IAA) in Frankfurt am Main vom 12. bis 22. September 1985 Premiere. Es ist die erste Kombinationslimousine der Marke, die den Namen E-Klasse tragen wird, und das zweite T-Modell in der Geschichte der E-Klasse überhaupt. Das T-Modell – „T“ steht für „Tourismus und Transport“ – ist eng mit der im Dezember 1984 vorgestellten Limousine verwandt



Jubiläum | 40

Opel Manta feiert am Timmendorfer Strand

Am Wochenende tummelten sich 40 Opel Manta A in ihrem Element. Die klassisch-schönen Sportcoupés aus Rüsselsheim waren an die Ostsee gekommen, um Geburtstag zu feiern. 50 Jahre Manta.



News | 46

Wie Volkswagen Familiengeschichte schreibt

Eric Shoemaker hatte kein wirkliches Interesse an Autos. Als Designer und Unternehmer interessierte er sich in erster Linie für Hobbys wie Holzbearbeitung, Möbelrestauration und Fotografie. Heute besitzt er jedoch nicht nur zusammen mit seiner Frau Amanda ein Geschäft, das luftgekühlte deutsche Motorenteile restauriert.



News | 52

Allard – Comeback einer Traditionsmarke

Die Allard Motor Company – ein Name mit Tradition. In den 1930er Jahren gegründet und damals bekannt für Rennsport, Karosseriebau und “Hot Rodding” der Vorkriegszeit. Jetzt feiert die Marke ein Comeback. Die Allard Sports Cars JR- Continuation Series wird tatsächlich von Nachkommen des Firmengründers gebaut.



News | 26

Salon Privé: Nuvolaris Alfa wird “Best of Show”

Ein Alfa Romeo 8C 2300 Monza Spider von Zagato, eingesetzt in den 1930er Jahren von der Scuderia Ferrari, hat beim diesjährigen Salon Privé Concours d’Elégance die begehrte Best of Show-Auszeichnung gewonnen.



Aktion | 20

Geschichtsträchtiges Arbeitstier: Der VW Iltis

Volkswagen ist größtenteils bekannt für seine Straßenfahrzeuge oder seine SUVs. Aber auch bei der Rallye-Weltmeisterschaften, dem Rallye-Cross, Pike’s Peak oder der Rallye Dakar kann Volkswagen auf ein halbes Jahrhundert Rennsport-Engagement zurückblicken.



News | 60

Allard – Comeback einer Traditionsmarke

Die Allard Motor Company – ein Name mit Tradition. In den 1930er Jahren gegründet und damals bekannt für Rennsport, Karosseriebau und “Hot Rodding” der Vorkriegszeit. Jetzt feiert die Marke ein Comeback.

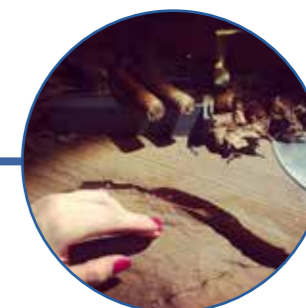


RETRO CLASSICS Bavaria | 12

Bestellen Sie schon jetzt Ihr Eintrittsticket zur RETRO CLASSICS BAVARIA® vom 04.-06. Dezember 2020 auf dem Gelände der NürnbergMesse! In diesem Jahr können Eintrittskarten ausschließlich online erworben werden.

EuroMotor News | 32

Die EuroMotor vereint Dienstleister und Hersteller erstklassiger Marken und Lifestyle-Angebote mit einem ausgewählten, interessierten Publikum, das direkt von den Ausstellern eingeladen wird.





W124 T-MODELL FEIERT

Vor 35 Jahren: Das T-Modell der Baureihe 124 hat Premiere

Vor 35 Jahren schreibt Mercedes-Benz eine Erfolgsgeschichte fort: Das T-Modell der Baureihe 124 hat auf der Internationalen Automobil-Ausstellung (IAA) in Frankfurt am Main vom 12. bis 22. September 1985 Premiere. Es ist die erste Kombinationslimousine der Marke, die den Namen E-Klasse tragen wird, und das zweite T-Modell in der Geschichte der E-Klasse überhaupt. Das T-Modell – „T“ steht für „Tourismus und Transport“ – ist eng mit der im Dezember 1984 vorgestellten Limousine verwandt. Später ergänzen noch Coupés (1987) und Cabriolets (1991) als eigenständige Karosserieförmungen die Baureihe 124. Außerdem gibt es Limousinen mit langem Radstand und Fahrgestelle für Sonderaufbauten mit kurzem und langem Radstand. Bis zum Jahr 1996 werden im Mercedes-Benz Werk Bremen insgesamt 340.503 Exemplare des Lifestyle-Kombis gebaut. Längst hat sich der S 124, so die interne Bezeichnung, als beliebter Young Classic mit Kultfaktor und hohem Nutzwert etabliert.



Das T-Modell ist ein weiteres Bravourstück des Designbereichs unter der Leitung von Bruno Sacco. Vorn und in der Mitte wirken Limousine und T-Modell auf den ersten Blick identisch. Tatsächlich gibt es feine Abweichungen. Beispielsweise ist beim T-Modell das Dach etwas höher als jenes der Limousine. Die Gestalter und Ingenieure setzen diesen Unterschied ästhetisch-harmonisch um, indem sie die Blechfläche zwischen dem Knick oberhalb der Türen und den Abdeckleisten zum Dachmittelstück hin geringfügig steiler stellen. Das Heck mit dem größeren Raumvolumen verändert die Aerodynamik: Das T-Modell hat einen Luftwiderstandsbeiwert von $cW = 0,340$, die Limousine von $cW = 0,300$.



Die Bodengruppe wird im hinteren Bereich verändert, um eine ebene Ladefläche zu schaffen. Weil bei der Limousine aber der hinter der Rücksitzlehne angebrachte Tank im Weg wäre, wird er im T-Modell unter den Fahrzeugboden des Hecks verlegt. Die besondere Gestaltung der Tankoberseite und des Fahrzeugbodens mit schrägen Anlaufflächen trägt zur passiven Sicherheit bei: Bei einem Heckaufprall mit Längsträgerverformung wird der Tank nach unten weggedrückt und von Fangseilen gehalten.

Turbodiesel exklusiv im T-Modell

Das Typenprogramm des T-Modells umfasst zunächst Motorisierungen mit einem Leistungsbereich von 53 kW (72 PS) im 200 TD bis 138 kW (182 PS) im 300 TE. Die Modellpalette unterscheidet sich im Detail von den Limousinen: So gibt es beispielsweise für die Baureihe 124 den 300 TD TURBO mit dem 105 kW (143 PS) starken Dreiliter-Sechszylinder-Turbodiesel-Motor OM 603 D 30 A exklusiv als T-Modell. Der Motor wird sonst im S-Klasse-Exportmodell 300 SDL für Nordamerika eingebaut. Auch der 300 TD TURBO wird anfangs für den Export produziert, er ist ab 1987 zusätzlich in Deutschland erhältlich. Alle T-Modelle mit Ottomotor, zunächst mit Ausnahme des 200 T, erhalten auf Wunsch eine geregelte Abgasreinigungsanlage mit Dreiwege-Katalysator. Alternativ ist die sogenannte „RÜF-Version“ erhältlich: ohne Katalysator und Lambdasonde, aber mit dem multifunktionalen Gemischaufbereitungs- und Zündsystem. Die Nachrüstung mit geregelter Katalysator ist bei RÜF-Versionen problemlos möglich. Ab September 1986 gehört der Katalysator zum Serienumfang aller T-Modelle mit Ottomotor.

Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV





VERSICHERN SIE IHREN
 OLDTIMER DORT,
**WO MAN IHRE
 LEIDENSCHAFT
 VERSTEHT**

Die Allianz Oldtimerversicherung

Wir bei der Allianz verstehen Ihre Leidenschaft und sorgen dafür, dass Sie unbeschwert unterwegs sein können: mit einer maßgeschneiderten Versicherungslösung für Ihren Oldtimer. Auch für Krafträder und Oldtimersammlungen.

Mehr unter [allianz.de/oldtimer](https://www.allianz.de/oldtimer)

Allianz 

NÜRNBERG MESSE

RETROWELT PRÄSENTIERT

Messe Stuttgart
 Mitten im Markt 

RETRO
 MESSEN



RETRO CLASSICS®

MESSEN FÜR FAHRKULTUR

RETRO CLASSICS
 BAVARIA®

4. – 6. Dezember 2020
 NürnbergMesse

www.retro-classics-bavaria.de

RETRO CLASSICS®
 STUTTGART

25. – 28. Februar 2021
 Messe Stuttgart

www.retro-classics.de



EXKLUSIVPARTNER DER RETROWELT

RETRO
 PROMOTION



KAISERLICHER
 AUTOMOBIL-CLUB
 TRADITIONSClub DES AVD



Karte gegen Eintrittscode
Ticket in exchange for admission code

RETRO CLASSICS BAVARIA

Saisonabschluss automobiler Klassiker
End of the classic car exhibition season

Nürnberg
Messe fair centre Nuremberg
Öffnungszeiten / Opening times:
04.12.2020 - 06.12.2020 09:00 - 18:00
04.12.2020 ALLIANZ RETRO NIGHT ab 18:00 Uhr in Halle 3A

Diese Eintrittskarte berechtigt Sie zum Durchgang durch die Drehkreuze. Behalten Sie diese auf dem Messegelände bei sich, um sie bei Verlangen vorzeigen zu können. Dieser Beleg ist nicht übertragbar und vom Umtausch ausgeschlossen. Eintrittskartenpreis: 0,00 EUR (inkl. 19,00% Mehrwertsteuer). Please carry it with you while on the fair grounds so that you can show it on demand. This ticket does not serve as an invoice. The price does not include VAT. Charge: 0,00 EUR (incl. 19,00% VAT).



04.12. - 06.12.2020



Bitte an das Lesegerät halten.
Please hold barcode in front of scanner.

TICKET VERKAUF FÜR DIE RETRO CLASSICS BAVARIA GESTARTET

Bestellen Sie schon jetzt Ihr Eintrittsticket zur RETRO CLASSICS BAVARIA® vom 04.-06. Dezember 2020 auf dem Gelände der NürnbergMesse! In diesem Jahr können Eintrittskarten ausschließlich online erworben werden.

Sichern Sie sich jetzt Ihre Eintrittskarten und freuen Sie sich auf seltene Automobile, beeindruckende Sonderschauen und ein umfangreiches Rahmenprogramm. Neben den normalen Tageskarten bieten wir Ihnen auch ermäßigte Tageskarten und Happy-Hour Tickets an.

[Ticketshop der RETRO CLASSICS BAVARIA, 4.-6. Dezember 2020, NürnbergMesse](#)

EXKLUSIV FÜR UNSERE SUNDAYGAZETTE-LESER:

Erhalten Sie jetzt noch einmal eine Vergünstigung in Höhe von 2,- € auf den Verkaufspreis für die Tageskarte und die ermäßigte Tageskarte. So einfach geht's:

- Ticketseite der RETRO CLASSICS BAVARIA aufrufen (s. oben)
- Klick auf „Vorteilscode einlösen“
- Vorteilscode NUERNBERG eingeben und auf „Code prüfen“ klicken
- gewünschte Anzahl der Tickets in den Warenkorb legen

www.retro-classics-bavaria.de



Die Hallen-Aufplanung der RETRO CLASSICS® 2021 hat begonnen!

Die RETRO CLASSICS® vom 25. - 28.02.2021 in Stuttgart ist seit vielen Jahren ein Pflichttermin für Händler, Sammler und Autoliebhaber aus aller Herren Länder. Für die 21. Ausgabe beginnt nun die Hallen-Aufplanung.

Die Messe Stuttgart hat ein Konzept namens "Safe Expo" zum Gesundheitsschutz der Aussteller, Besucher und Mitarbeiter erstellt. Die Aufplanung der Hallen findet unter Berücksichtigung dieses Konzepts statt und ermöglicht eine sichere Veranstaltung. Mehr Informationen zu den Maßnahmen gibt es hier.

Melden Sie sich an und werden Sie Teil des hochkarätigen und internationalen Umfelds. Die Anmeldeunterlagen finden Sie hier. Nach Erhalt Ihrer Anmeldung senden wir Ihnen einen individuellen und auf Ihre Wünsche angepassten Platzierungsvorschlag inklusive Hallenplan.

Sie möchten zusätzlich von attraktiven Sonderkonditionen profitieren? Durch die zusätzliche Teilnahme an der RETRO CLASSICS BAVARIA® vom 04. - 06. Dezember 2020 in Nürnberg erhalten Sie für beide Messen einen attraktiven Paket-Preis!

Alle weiteren Informationen erhalten Sie immer unter www.retro-classics.de.





PETERSEN- GALA DIE HIGHLIGHTS



Bei seiner Gala-Veranstaltung am 26. September versteigerte das Petersen Automotive Museum das MKII Slab Side Continuation Vehicle, das von dem in Irvine ansässigen Hersteller Superformance LLC produziert wird. Der Erlös aus dem Verkauf dieses Fahrzeugs und der anderen Auktionslose kam der Petersen Automotive Museum Foundation zu Gute, einer gemeinnützigen Organisation, die unterprivilegierte Studenten im Bezirk Los Angeles unterstützt.

Der von Shelby Licensing lizenzierte Superformance MKII Slab Side ist ästhetisch und dimensional korrekt den Original 289 Cobras der frühen 60er Jahre nachempfunden, mit mehreren modernen Upgrades in Material und Design, die Sicherheits- und Leistungsverbesserungen beinhalten, ohne den Fahrspaß oder die Originalität zu opfern.



Der in Shelby Guardsman Blue lackierte MKII verfügt über eine vernickelte und verchromte Messing-Windschutzscheibe sowie einen kompletten Satz Chromstoßstangen. Scheinwerfer, Blinker und der Aluminiumgrill im Originalstil vervollständigen das äußere Erscheinungsbild. Das von BluePrint Engines gebaute Triebwerk mit 306 Kubikzentimeter Hubraum leistet 388 PS und ist mit einem Tremec T-5 5-Gang-Schaltgetriebe kombiniert.

Zu den Höhepunkten der Auktion gehörten des Weiteren ein vollständig restaurierter MGA Outlaw aus dem Jahr 1961 und ein sechs-tägiger Aufenthalt in einem schottischen Schloss mit einem Privatkoch und Hauspersonal. Zu den weiteren Auktionslosen gehörten eine einmalige Fahrt mit dem Fahrer Bruce Canepa in einem Porsche 935 auf dem Sonoma Raceway.

FOTOS: Petersen Museum

GESCHICHTS- TRÄCHTIGES ARBEITSTIER

Volkswagen ist größtenteils bekannt für seine Straßenfahrzeuge oder seine SUVs. Aber auch bei der Rallye-Weltmeisterschaften, dem Rallye-Cross, Pike's Peak oder der Rallye Dakar kann Volkswagen auf ein halbes Jahrhundert Rennsport-Engagement zurückblicken. Und obwohl nicht in großen Stückzahlen produziert, hat sich ein Volkswagen mit einer beeindruckenden Leistung bei der Rallye Dakar seinen ganz eigenen Platz in der Markengeschichte erarbeitet: der Volkswagen Iltis.

Der Iltis wurde als Nutzfahrzeug für den Einsatz bei der Bundeswehr gebaut. Er ging 1978 im Audi-Werk Ingolstadt in Produktion, ab 1979 wurde ein ziviles Modell gebaut. Alles in allem baute Volkswagen etwas mehr als 9.000 militärische und zivile Exemplare. Obwohl als Volkswagen gebrandet, wurde die Entwicklung hauptsächlich von Audi übernommen: Der Iltis war im Wesentlichen eine überarbeitete und aktualisierte Version des DKW Munga, den Audi in den 1960er Jahren gebaut hatte.

Der Volkswagen Iltis mit der Bezeichnung Typ 183 (technisch gesehen der Ersatz für den Typ 181 Thing) wurde von einem Team unter der Leitung von Ferdinand Piëch aus Teilen des Munga und anderer Audi-Modelle sowie des Mk1 Golf und des Käfers zusammengesetzt.

Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV





CLASSIC CAR AUCTIONS

230 Oldtimer unterm Hammer

Bei seiner Live-Online-Auktion im September erzielte Classic Car Auctions eine beachtliche Verkaufsrate von 87 % und einen Umsatz von 3,2 Millionen Pfund.

Die zweite Live-Online-Auktion war zugleich zugleich mit über 230 Oldtimern der bisher größte Verkauf des Unternehmens. Am ersten Tag der Versteigerung wurde die Warwickshire Collection Part II versteigert, 89 seltene Autos aus einer Privatsammlung, von denen ganze 92% verkauft wurden.

Zu den herausragenden Stücken vom ersten Tag an gehörte der wunderschön restaurierte, saphirblaue 1953 Sunbeam Alpine Special, der für das Doppelte seiner Spitzenschätzung von 58.830 Pfund verkauft wurde. Los 509, der 1980er Mercedes-Benz 450 SLC (C107) von 1980, übertraf ebenfalls seine Höchstschätzung und wurde für £14.985 verkauft, während der 1961er Morris Minor Million, Nummer 21 von 349, für £15.318 verkauft wurde.



Eine Reihe von Bentleys war auch vertreten und verkaufte sich gut, darunter einer von drei zweitürigen Bentley MkVI Coupés mit "New Look"-Karosserie von James Young aus dem Jahr 1949, der einen Endverkaufspreis von 37.740 £ erzielte. Los 534, die 1949er Bentley MkVI Mulliner Lightweight Aluminium Limousine, eine von nur 125 ihrer Art, wurde für £26.085 verkauft.



Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV





SALON PRIVÉ

Nuvolaris Alfa wird "Best of Show"

Ein Alfa Romeo 8C 2300 Monza Spider von Zagato, eingesetzt in den 1930er Jahren von der Scuderia Ferrari, hat beim diesjährigen Salon Privé Concours d'Élégance die begehrte Best of Show-Auszeichnung gewonnen. Die italienische Schönheit kann auf eine beneidenswerte Wettbewerbsgeschichte zurückblicken, da sie die Coppa Principe di Piemonte im Juli 1932 mit keinem Geringeren als Tazio Nuvolari am Steuer gewann. Der 'Flying Mantuan' fuhr ihn in jenem Jahr auch beim prestigeträchtigen Klausenrennen.

Auf dem Gelände des Blenheim Palace fuhren einige der elegantesten und bedeutendsten Autos der Automobilgeschichte. Die Fachjury des ICJAG vergab den zweiten Platz Best of Show an den berühmten Ferrari 166MM Touring Barchetta, der 1949 die 24 Stunden von Le Mans und die Mille Miglia gewann, der dritte Platz ging an einen seltenen Rechtslenker-Ferrari 250 GT Lusso aus dem Jahr 1964.

Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV





EUROMOTOR PRÄSENTIERT

13. - 15. November 2020

Im ICS Internationales Congresscenter Stuttgart

Die EuroMotor vereint Dienstleister und Hersteller erstklassiger Marken und Lifestyle-Angebote mit einem ausgewählten, interessierten Publikum, das direkt von den Ausstellern eingeladen wird. www.euromotor-messe.de

La Casa del Habano Stuttgart - für stilvolle Genießer und Freunde kubanischer Zigarren

Auf 140 Quadratmetern, in einem denkmalgeschützten Haus inmitten des Stuttgarter Westens, finden Sie alles, was Ihr Herz für kubanische Zigarren höherschlagen lässt. Als La Casa del Habano bieten wir Ihnen Formate und Marken, die Sie exklusiv nur in einer von 15 La Casa del Habano in Deutschland finden.

Was 1979 mit einem Tabakladen begann, ist heute ein Zentrum des stillvollen Genießens. Ein begehrter Humidor, eine elegante Zigarrenlounge in der sich Aficionados gerne zu einer geselligen Runde treffen und nicht zuletzt die freundliche und kompetente Art von Siegfried Schäuble und seinem Team lohnen einen Besuch.

In einem wunderbar restaurierten Kellergewölbe haben die Zigarrenliebhaber zudem die Möglichkeit, in einem speziell für die La Casa del Habano Stuttgart entwickelten Humidor von Marc Andre, ihre Zigarren zur Miete unter optimalen Bedingungen einzulagern.

Darüber hinaus finden Genießer auch eine feine Auswahl an ausgesuchten Whiskys, Rum, Gin und edlen Weinen. Edle Pfeifen, Pfeifentabake und elegante Accessoires runden das Angebot für Aficionados ab.

Vor allem in der Vorweihnachtszeit finden Sie im Geschäft von Siegfried Schäuble eine große Auswahl an Geschenkideen, die das Herz eines jeden Aficionados und stilvollen Genießers erfreuen.

Und wenn Sie nicht so lange warten möchten, dann besuchen Sie uns doch einfach schon auf der EuroMotor. Wir erwarten Sie gerne - gleich am Eingang auf unserem Gemeinschaftsstand mit S. T. Dupont - Luxus und Lebensart. Familie Reyes - Beste Zigarren aus der Dominikanischen Republik und PLOUG'S Maßschneiderei, Stuttgart.

www.casadelhabano-stuttgart.de



S.T. Dupont Cohiba-Behike Thematik Edition – Eine gemeinsame Leidenschaft für Handwerk und Erbe

Die Thematic Edition von S.T. Dupont und Cohiba ist eine einzigartige Referenz für Premium Cigar Aficionados. Nach einer früheren Zusammenarbeit mit Cohiba im Jahr 2003, ist S.T. Dupont stolz darauf, eine neue Marke zu präsentieren.

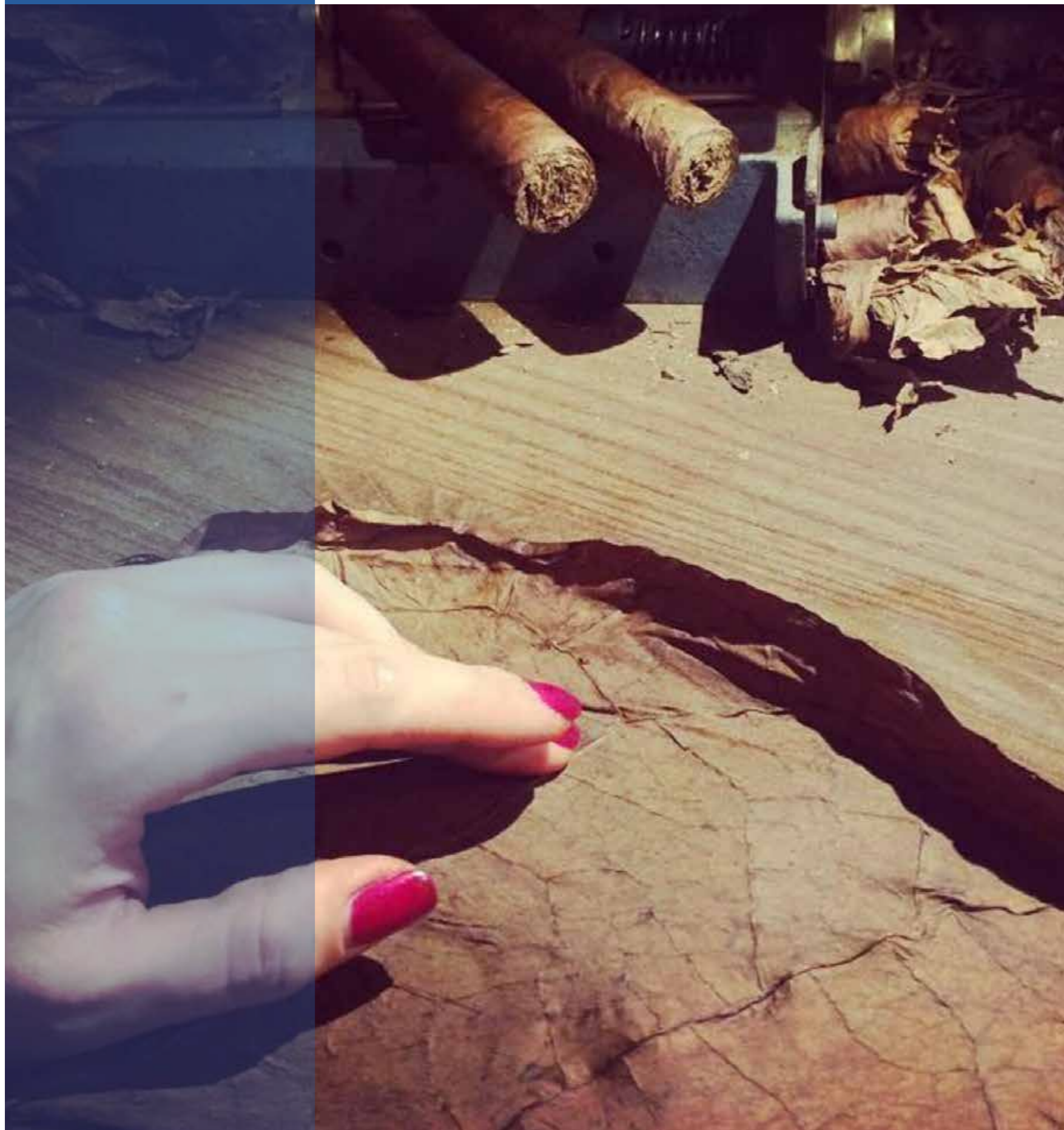
Cohiba ist der erste Name, den die kubanischen Aborigines den brennenden Tabakblättern gaben. 1966 wurden exquisite Habanos, ursprünglich Fidel Castro vorbehalten, Cohiba genannt. Zu Beginn wurden Cohiba-Zigarren nur außerhalb Kubas als Geschenke für Staatsoberhäupter und Gastdiplomaten angesehen. Seit 1982 ist Cohiba in begrenzten Mengen auf dem freien Markt erhältlich.

Die Mystik rund um Cohiba, die hohe Qualität in jedem Prozess und die Innovation machen sie zur Marke, die die Welt von Habanos anführt. Die gesamte Kollektion ziert das Cohiba-Muster in den Farben Schwarz, Weiß und Gelb. Bei unseren Feuerzeugen und Rauchzubehör ist der schwarze Lack mit weißen Quadraten verziert und der gelbe Lack wurde sorgfältig ausgewählt, um perfekt zu den Cohiba-Cigarrenetuis zu passen. Auf den Etuis sind die Quadrate zart auf schwarzem Leder geprägt. Der indianische Kopf und die Marke S.T. Dupont ist auf jedem Produkt signiert.

Die S.T. Dupont Cohiba Thematic Edition besteht aus zwei Feuerzeugen: dem neuen Le Grand S.T. Dupont und das traditionelle Feuerzeug der Linie 2. Die Behike-Kollektion ist das Premium-Cigarrenangebot in Schwarz und Gold. S.T. Dupont Behike Thematic Edition wurde entwickelt, um mit dem Behike High-End-Status übereinzustimmen.

Schauen Sie sich unsere „Schmuckstücke“ einfach mal an auf der EuroMotor und lassen Sie sich als echten Premium-Cigarrenliebhaber von S.T. Dupont inspirieren. Wir freuen uns auf Sie!

www.st-dupont.com



Mercedes-Reyes - Manufaktur für Rauchgenuss

Die Zigarre als individuelles Genussmittel, ganz auf den eigenen Geschmack abgestimmt. Diesen Luxus bietet die Mercedes Reyes Zigarrenmanufaktur mit Sitz in Frankfurt am Main. Hochwertigster dominikanischer Rohtabak wird hier von Hand zu edlen Longfillern verarbeitet.

Seit dem Jahr 1910 steht die Familie Reyes im Zeichen der feinen Rauchkultur und blickt auf eine erfolgreiche Tabak- und Zigarrenproduktion zurück. Torcedora Gina Alessandra hat sich in sechster Generation dem Kunsthandwerk des Zigarrenrollens verschrieben und freut sich darauf, allen Aficionados ihre Kunstfertigkeit auf der EuroMotor zu präsentieren. Wir heißen Sie herzlich willkommen.

www.mercedes-reyes.com



PLOUG´S Maßschneiderei in Stuttgart – persönlich und individuell

Jesper Ploug - geboren in Dänemark und seit 1985 in Deutschland – führt seit 2009 seine eigene Maßschneiderei. Durch seine leitenden Positionen in führenden Häusern der Männermode hat er bei den besten Webern, Designern und Manufakturen der Welt Geschäftskontakte aufgebaut sowie anspruchsvollste Kunden in allen Bereichen der hochwertigen Mode beraten.

Ein gutes Gespräch, ein Blick in die Augen und vielleicht ein guter Drink. Das sind die besten Voraussetzungen für exzellente Maßschneiderei. Der passende Anzug, das besondere Sakko oder das richtige Maßhemd finden sich dann fast von allein.

Herrenmode sollte so besonders sein wie ihr Träger. Dafür nimmt Jesper Ploug Maß, wählt die richtigen Stoffe und kombiniert die richtigen Accessoires dazu – gerne auch auf der EuroMotor. Schauen Sie vorbei und lassen sich persönlich und individuell beraten!

www.plougs.de

SILVERSTONE AUCTIONS

Auktions-Finale im November

Die letzte Auktion von Silverstone-Auctions in 2020 findet am 13. und 14. November mit der NEC Classic Live Online Auction statt.

Die eigentliche NEC Classic Motor Show wurde zwar abgesagt, doch Silverstone-Auctions wird den Verkauf online abwickeln – so, wie die Verkäufe im Mai und Juli/August. Ihre Live-Online-Expertise ermöglicht es, die Autos von zu Hause aus zu ersteigern, da die Auktion online live gestreamt wird und das Bieten online, per Telefon oder über ein Vorabgebot erfolgt.

Für die zweitägige Auktion sind bereits eine Reihe hervorragender Oldtimer und Sammlerfahrzeuge bestätigt, darunter ein wunderschönes Aston Martin DB4 Serie II Coupé aus dem Jahr 1960, eines von nur 350 produzierten Exemplaren. Dieser im herrlichen Farbton Sage Metallic gehaltene Klassiker befindet sich nach einer Motorüberholung in einem bemerkenswerten Zustand, wobei den Bremsen, der Lenkung und der Aufhängung Aufmerksamkeit im Wert von rund 30.000 Pfund gewidmet wurde. Das Ergebnis ist ein wunderbares Auto mit großartiger Provenienz sowie seinem Originalkennzeichen, SCT 415.





Rothaus Schwarzwald Classic 2021

Eine Genuss-Veranstaltung mit sportlichem Charakter
Powered by RETRO CLASSICS®

12. bis 15. August 2021

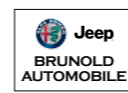


Harry Whale, Verkaufsleiter von Silverstone Auctions: „Auch wenn das Jahr 2020 nicht so verlaufen ist, wie wir es geplant hatten, sind wir wirklich stolz darauf, dass wir einen Weg gefunden haben, um sowohl für unsere Verkäufer als auch für unsere Käufer sicher zu arbeiten. Unsere Auktion im November wird dem gleichen Format folgen, mit Besichtigung nach Terminvereinbarung in der Woche vor dem Verkauf und Online-Streaming der Auktion“.

Im Verkauf werden auch eine Reihe moderner Klassiker angeboten, darunter ein 1985er Renault 5 Turbo 2, der früher zur umfangreichen Sammlung von Alan Matthews gehörte. Diese Homologationsspezialität mit großem, breitem, turboaufgeladenem Gehäuse und heißer Luke ist in Perlweiß lackiert und hat weniger als 30.000 Meilen zurückgelegt.

Vier Tage pures Hochschwarzwald-Feeling

Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV



RETRO CLASSICS

VOR 50 JAHREN



Der Opel Manta feiert am Timmendorfer Strand

Am Wochenende tummelten sich 40 Opel Manta A in ihrem Element. Die klassisch-schönen Sportcoupés aus Rüsselsheim waren an die Ostsee gekommen, um Geburtstag zu feiern. 50 Jahre Manta. Vor genau 50 Jahren wurde der Teufelsrochen der Weltpresse am Timmendorfer Strand vorgestellt. 400 Journalisten gaben auf den Teststrecken „Maritim“ und „Schweiz“ tüchtig Gas. Diese nach dem Veranstaltungshotel und der malerischen Holsteinischen Schweiz benannten Routen standen auch 50 Jahre später wieder im Mittelpunkt einer Veranstaltung. Denn Organisator Manfred Henning, selber Besitzer mehrerer Opel Manta A, hatte zur Beachparty an der Lübecker Bucht geladen. 38 Manta mit ihren Besitzern und zwei Originale von Opel Classic rollten auf den Teststrecken und zu den Originalschauplätzen der damaligen Weltpremiere. Ehrengast am Ostseestrand war der Vater des Manta A – George Gallion. Der Designer hatte für jeden Teilnehmer eine besondere Überraschung dabei: Eine Zeichnung aus eigener Feder, die als auf 50 Stück limitierter



Manta-Liebhaber und ihre ganz besonderen Modelle

Von den 40 Manta am Timmendorfer Strand reiste das Gros auf Achse an; einer der Teilnehmer brachte seinen Oldie jedoch per Trailer an die Ostsee – stilsicher gezogen vom aktuellen Opel-Flaggschiff Insignia. Das Feld reichte von Motorsportumbauten bis zu Modellen mit ausgefallenen Lackierungen – vier Beispiele der besonderen Art: Organisator Manfred Henning: „Ich haben den schwarzen D.O.T. Turbo von Broadspeed mitgebracht. Dieses Fahrzeug gab es ausschließlich auf dem britischen Markt, und es wurden nur 28 gebaut. Weltweit sind noch sechs Fahrzeuge bekannt; teilweise in desolatem Zustand. Meiner war nur von 1975 bis 1978 auf der Straße und im Rallye-Einsatz. Danach war das Auto Jahrzehnte in einer Garage abgestellt. Seit dem Abschluss meiner Restaurierung 2015 zeigt sich das Auto wieder im Neuwagenzustand.“

JUBILÄUM

Wie der Opel Manta zu seinem Namen kam

Rückblende: An einem Samstagmorgen im Jahr 1969 bestieg George Gallion ein Flugzeug mit Ziel Paris. Der amerikanische Designer in Opel-Diensten hatte sich mit dem Team eines französischen Superstars verabredet, mit dem Team des Meeresforschers Jacques Cousteau.

„Wir hatten uns für den Namen Manta entschieden. Tiernamen passten damals zum Zeitgeist. In den USA waren der Ford Mustang und die Corvette Stingray sehr erfolgreich. Ein solches Ponycar auf europäische Art war ja auch der Manta. Nun hatten wir noch zehn Tage Zeit, ein Emblem für unser Auto zu gestalten, doch wir fanden keine geeigneten Vorlagen dafür“, erzählt Gallion 51 Jahre nach seiner Paris-Mission.

Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV



HOME STORY



Wie Volkswagen Familiengeschichte schreibt

Eric Shoemaker hatte kein wirkliches Interesse an Autos. Als Designer und Unternehmer interessierte er sich in erster Linie für Hobbys wie Holzbearbeitung, Möbelrestauration und Fotografie. Heute besitzt er jedoch nicht nur zusammen mit seiner Frau Amanda ein Geschäft, das luftgekühlte deutsche Motorenteile restauriert, sondern seine Website (1967beetle.com) ist eine Anlaufstelle für technische Tipps, Kleinanzeigen und Volkswagen-Geschichten aus aller Welt.



Und was er als Katalysator für seine neu entdeckte Leidenschaft bezeichnet, ist ein Käfer aus dem Jahr 1967, den sein Großvater fuhr und der fast in der Schrottpresse gelandet wäre.

Eric's Großvater, Frank R. Shoemaker Sr., war 54 Jahre alt, als er im Dezember 1966 einen brandneuen Käfer für die Familie kaufte. Als jemand, der die Weltwirtschaftskrise und den Zweiten Weltkrieg durchlebte, kaufte Frank das Auto, weil es sparsam und zuverlässig war – ein Stück deutscher Qualitätstechnik, mit dem er zur Arbeit fahren konnte. Für den jungen Eric war der Käfer jedoch mehr als nur ein Auto – er war im wahrsten Sinne des Wortes ein Fahrzeug, das die Familie zusammenführte.

“Ich habe viele schöne Erinnerungen, wenn ich mit meiner Familie in unserem ‘67er Käfer herumfahre - dieser ‚Volkswagen-Geruch‘ und die Kadenz eines luftgekühlten Motors”, sagte Eric, der mit Amanda und den siebenjährigen Zwillingen in Decatur, Georgia, lebt. “Er ist für mich etwas Besonderes – Familiengeschichte und die Verbindung zu meinen Großeltern.”





Wie Studien im Laufe der Jahre bewiesen haben, geht es bei der Autokultur und dem Autokonsum nie einfach nur darum, dass die Verbraucher wirtschaftliche Entscheidungen treffen, um ein materielles Bedürfnis zu befriedigen – Ästhetik, emotionale Reaktionen und Beziehungen sind ebenfalls wichtige Faktoren. Eine Volkswagen-Umfrage von 2019 besagt dass mehr als 80 Prozent der Eltern ihr Auto heute als einen Ort betrachten, an dem wichtige Familiendiskussionen stattfinden und der einen neuen Raum für die Zeit mit der Familie schafft, egal ob sie Besorgungen machen oder eine Reise unternehmen. Es überrascht nicht, dass viele Fans von Volkswagen Oldtimer-Modellen eine emotionale Bindung zu ihren Fahrzeugen empfinden, weil sie sich dadurch wieder an ihre Familie gebunden fühlen.



Für Großeltern wie Margo Huizing und ihren Mann Tony ist ihr Volkswagen-Van eine Möglichkeit, mit der sie mit ihren sechs Enkelkindern bleibende Erinnerungen aufbauen können. Nachdem das Paar vor zehn Jahren in den Ruhestand ging, verbrachte es seine Zeit zwischen Leben in einem Segelboot vor der Küste von Baja California und in ihrem Vanagon Westfalia von 1982. Seit dem Jahr 2000 sind die Huizings mit ihrem Van in 49 der 50 Bundesstaaten gereist (Hawaii ist nicht dabei, da sie nicht mit dem Auto dorthin gelangen können) und haben eine besondere Art und Weise geschaffen, sich mit ihren Enkelkindern aus der Ferne zu verbinden.

Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV





ALLARD

Comeback einer Traditionsmarke

Die Allard Motor Company – ein Name mit Tradition. In den 1930er Jahren gegründet und damals bekannt für Rennsport, Karosseriebau und "Hot Rodding" der Vorkriegszeit. Jetzt feiert die Marke ein Comeback. Die Allard Sports Cars JR-Continuation Series wird tatsächlich von Nachkommen des Firmengründers gebaut, das erste Chassis wird am 31. Oktober 2020 in London bei RM Sotheby's versteigert. Eine standesgemäße Rückkehr in die Hauptstadt, denn die Allard Motor Company residierte von 1946 bis 1959 in Clapham, London.

Die Allard-Familie der Jetztzeit macht dort weiter, wo Gründer Sydney Allard vor über 60 Jahren aufhörte: Das Chassis 8 (3408) der JR-Continuation Series wird von RM Sotheby's auf £ 180.000 - £ 240.000 geschätzt.

Die JR-Continuation Series wird von einem der wenigen verbliebenen Automobilunternehmen in Familienbesitz produziert – ein kollektives Familienprojekt, um das Vermächtnis des Gründervaters (Sydney Allard) weiterzuführen.

Fotos: ©RM Sothebys



Das Fahrzeug wurde in Großbritannien von Sydneys Sohn Alan und seinem Enkel Lloyd zusammen mit seinem anderen Enkel Gavin, Archivar des Allard Owners Club, unter Verwendung von Originalzeichnungen und -teilen und traditionellen Materialien nach den ursprünglichen Spezifikationen gebaut – basierend auf der ursprünglichen JR-Rennspezifikation von 1953.

Die Allard Motor Company war ein angesehener Spezialist und Hersteller von Kleinserien-Kraftfahrzeugen mit Sitz in London. Das JR-Modell folgte den J2- und J2X-Modellen der Allard Motor Company, die in den frühen fünfziger Jahren in den USA ausgiebig Rennen und überzeugende Siege einfuhren.

Allard Sports Cars stattet heute die JR-Continuation Series mit einer überarbeiteten Version des Cadillac 331 ci (5428 ccm) mit obenliegendem Ventil V8 (300 PS bei 4500 U/min) in Originalausführung aus. Darüber hinaus bietet Allard Sports Cars Drei- und Vierganggetriebe (Fahrgestellnummer 3408, ausgestattet mit dem optionalen Vierganggetriebe) und ein Differentialgetriebe mit einer Auswahl an Schnellwechsel-Übersetzungsgetrieben sowie die Möglichkeit, das Übersetzungsverhältnis für bestimmte Events, Rennstrecken und Straßenrallyes zu variieren.

Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV



LETZTE SEITE



BEAULIEU: NEUES FÜR KLEINE OLDTIMER- FANS

Chaos im Mini-Format verspricht das National Motor Museum in Beaulieu im Oktober. Zu sehen sind dann die neue Ausstellung *Motoring in Miniature – the Toys of Your Childhood* und auch *Little Beaulieu* wird eröffnet, ein neuer Spielbereich nach dem Vorbild von Lord Montagus Stammsitz *Palace House*, damit sich auch die kleinsten Besucher unter den Oldtimer-Fans wohlfühlen.

Bei der Ausstellung *Motoring in Miniature – the Toys of Your Childhood* gibt es mehr als 800 Spielzeugautos und Tretautos aus den 1920er bis 1990er Jahren zu sehen. *Little Beaulieu* ist ein Spielbereich, der unter Covid-19-Sicherheitsmaßnahmen konzipiert wurde.

Die Besucherzahlen sind nach wie vor täglich begrenzt, um sicherzustellen, dass die Räume nie überfüllt werden. Weitere Infos unter www.beaulieu.co.uk.

IMPRESSUM

RETRO Classics Sunday Gazette

ist der Newsletter von **RETRO Messen GmbH Retro Promotion GmbH**
und Classic-Car.TV | Produktion: Classic Media Group, Effnerstr. 106, 81925 München |
Herausgeber: RETRO Messen GmbH & Classic Media Group, info@sundaygazette.de
Verantw. i.S.d. Pressegesetzes: Désirée Rohrer | **Chefredaktion:** Kay Mackenneth
Erscheinungsweise: wöchentlich, Auflage: 30.000, ISSN 2198-3291

Alle Inhalte dieses digitalen E-Papers unterliegen dem Copyright der CMG München 2014.
Jegliche Formen der Vervielfältigung, Veröffentlichung oder Vorführungen im öffentlichen Bereich sind untersagt. Das digitale Speichern zu privaten Zwecken ist erlaubt.